



SPERRFRIST: 19.06.2026, 13:00 UHR

Bayerischer Schüler baut das beste Arena-Modell Deutschlands

Im Schülerwettbewerb Junior.ING der deutschen Ingenieurekammern erzielen bayerische Kinder das bislang beste Ergebnis

München (17.06.2026). Die bayerischen Finalisten erzielen im deutschlandweiten Schülerwettbewerb Junior.ING das bislang beste bayerische Ergebnis – und das in beiden Alterskategorien. Die Preise werden am Freitag, 19.06.2026 in Berlin im Technikmuseum verliehen. Zwei Viertklässlerinnen aus Niederbayern belegen den 3. Platz im Bundesfinale in der Alterskategorie I (bis 8. Klasse) und setzen sich damit gegen deutlich ältere Kinder durch. In der Alterskategorie II (ab 9. Klasse) geht sogar der 1. Platz nach Bayern.

Der Schülerwettbewerb Junior.ING wird jährlich von den Ingenieurekammern der Bundesländer durchgeführt. Die Aufgaben wechseln jährlich; dieses Jahr galt es, ein Arena-Dach zu planen und zu bauen. In zwei Alterskategorien treten die Kinder zunächst auf Landesebene gegeneinander an. Die Landessieger sichern sich das Ticket für das Bundesfinale in Berlin, wo sie sich mit den Gewinnerinnen und Gewinnern aus den anderen Bundesländern in den beiden Alterskategorien messen.

Die Bayerische Ingenieurekammer-Bau schickte in diesem Wettbewerbsjahr Paul aus dem Landkreis Donauwörth mit seinem Modell „Arena Z“ und Emma und Elina aus dem Landkreis Passau mit der „Jägerwirth Arena“ ins Rennen. **Paul** setzte sich in der Alterskategorie II (ab 9. Klasse) gegen alle Siegerteams der anderen Bundesländer durch und **konnte als erster bayerischer Teilnehmer überhaupt das Bundesfinale gewinnen**. Emma und Elina belegten Platz 3 in der Alterskategorie I (bis 8. Klasse) – was ebenfalls das bislang beste bayerische Ergebnis in dieser Kategorie ist.

Insgesamt wurden 1975 Modelle von 5411 Kindern aus 489 Schulen für den Wettbewerb eingereicht. 42.705 Stunden Bauzeit haben die Schülerinnen und Schüler aus ganz Deutschland investiert; teils während des Unterrichts, teils in ihrer Freizeit.

„Wir freuen uns riesig mit unseren bayerischen Gewinnern über den fantastischen Erfolg im Bundesfinale“, sagt **Dr.-Ing. Ulrich Scholz**, der den Vorsitz der Bayerischen Jury innehatte und beim Bundesfinale in Berlin die Laudatio im Namen der Bayerischen Ingenieurekammer-Bau hält. „Das ist eine großartige Leistung! Die Konkurrenz war stark; wir haben jede Menge kreative und technisch hochwertige Modelle gesehen. Unser Wettbewerb zeigt: wir haben viele junge Ingenieurtalente in Deutschland“.

Ihre Ansprechpartnerin
Sonja Amtmann
Pressereferentin

Bayerische Ingenieurekammer-Bau
Pressereferat
Schloßschmidstraße 3
80639 München

Telefon: 089 419434-27
Fax: 089 419434-20
E-Mail: s.amtmann@bayika.de
www.bayika.de

Veröffentlichung frei –
Belegexemplar erbeten.

Auch die **bayerische Kultusministerin Anna Stolz** freut sich mit den Siegern: „Herzlichen Glückwunsch an unsere bayerischen Gewinnerinnen und Gewinner im Bundesfinale! Angesichts der starken Konkurrenz und des extrem hohen Niveaus der eingereichten Modelle ist diese Platzierung eine herausragende Leistung. Unsere bayerischen Lehrkräfte fördern gezielt die Kreativität und den Entdeckergeist junger Menschen. Deshalb geht mein Dank auch an sie! Dieser bundesweite Erfolg beweist, dass wir im Freistaat den Grundstein für die Spitzenkräfte und Ingenieurtalente von morgen legen.“

Genau das ist das Ziel des von der Kultusministerkonferenz empfohlenen Schülerwettbewerbs: Kinder und Jugendliche motivieren, ihr Ingenieurtalent praktisch zu erproben und herauszufinden, ob ihnen der Beruf des Bauingenieurs/der Bauingenieurin liegen könnte. Die Bayerische Ingenieurekammer-Bau führt den Wettbewerb für die bayerischen Kinder und Jugendlichen seit 2018 durch.

Jurybegründungen:

Zu den beiden bayerischen Siegermodellen im Schuljahr 2025/2026 urteilte die Jury des Bundesfinales wie folgt.

Alterskategorie II (ab 9. Klasse), 1. Platz für Paul vom Gymnasium Donauwörth und die „Arena Z“

Das Modell „Arena Z“ überzeugt durch ein äußerst effizientes Faltwerk, das die Steigung der Tribüne konsequent in die gesamte Formgebung des Bauwerks integriert. Die Konstruktion verbindet hohe Tragfähigkeit mit einer klaren und harmonischen Gestaltung. Besonders gelungen ist das Zusammenspiel der Stabrichtungen in den Außenwänden und der Dachkonstruktion, wodurch ein stimmiges Gesamtbild entsteht.

Die Jury würdigte die Verbindung von konstruktiver Logik und architektonischer Wirkung. Das dem Blattwerk nachempfundene Fächerwerk verleiht der Arena eine einladende und offene Ausstrahlung. Die Tragstruktur ist klar ablesbar und zugleich gestalterisch überzeugend umgesetzt.

Alterskategorie I (bis 8. Klasse), 3. Platz für Emma und Elina von der Grund- und Mittelschule Fürstenzell und die „Jägerwirth Arena“

Die „Jägerwirth Arena“ greift die Grundidee eines liegenden Speichenrades auf und setzt diese in eine eigenständige Tragwerkslösung um. Die Konstruktion wird von zwei umlaufenden polygonalen Druckstabzügen getragen, die gemeinsam die Funktion einer Felge übernehmen. Die Dachhaut wird durch die untere Lage der Speichen gestützt und erhält dadurch eine gleichmäßige Neigung zu den Außenkanten.

Die Jury würdigte insbesondere die konsequente Umsetzung des gewählten Konstruktionsprinzips. Die tragenden Elemente sind klar erkennbar und sinnvoll angeordnet. Darüber hinaus überzeugt das Modell durch den bewussten Einsatz recycelter Baumaterialien, die nachhaltig in die Konstruktion integriert wurden.

Fotos zur Berichterstattung

Neben den bereits jetzt verfügbaren Fotos unten stehen **weitere Bilder von der Preisverleihung ab Montag, 22. Juni 2026, 12 Uhr** unter folgendem Link zum Download bereit:

www.schuelerwettbewerb-bayern.de



1. Platz beim Schülerwettbewerb Junior.ING 2025/26 für Paul vom Gymnasium Donauwörth und sein Modell „Arena Z“ in der Alterskategorie II (ab 9. Klasse). © Tobias Hase

https://bayika.de/de/download/Arena_Z_Paul_1.Platz_AK_II_-_Tobias_Hase.jpg



Das Modell „Arena Z“ von Paul vom Gymnasium Donauwörth gewinnt den 1. Platz in der Alterskategorie II (ab 9. Klasse) beim Schülerwettbewerb Junior.ING 2025/26. © Baylka-Bau

https://bayika.de/de/download/Arena_Z_Paul_1.Platz_AK_II_1920-1080_-_Baylka-Bau.jpg



3. Platz beim Schülerwettbewerb Junior.ING 2025/26 für Emma und Elina von der Grund- und Mittelschule Fürstzell und ihr Modell „Jägerwirth Arena“ in der Alterskategorie I (bis 8. Klasse). © Tobias Hase

[https://bayika.de/de/download/Jaegerwirth_Arena_Emma_Elina_3.Platz_AK-I - Tobias_Hase.jpg](https://bayika.de/de/download/Jaegerwirth_Arena_Emma_Elina_3.Platz_AK-I_-_Tobias_Hase.jpg)



Das Modell „Jägerwirth Arena“ von Emma und Elina von der Grund- und Mittelschule Fürstzell holt den 3. Platz beim Schülerwettbewerb Junior.ING 2025/26 in der Alterskategorie II (bis 8. Klasse). © Baylka-Bau

[https://bayika.de/de/download/Jaegerwirth_Arena_Emma_Elina_3.Platz_AK-I_1920-1080 - Baylka-Bau.jpg](https://bayika.de/de/download/Jaegerwirth_Arena_Emma_Elina_3.Platz_AK-I_1920-1080_-_Baylka-Bau.jpg)